



Jugendförderung: Premiere für Coaching-Mobil

04/08/2016 Sportliche Leistungen spielerisch erfassen – unter diesem Motto hat das neue Coaching-Mobil von Porsche seine Premiere bei den Stuttgarter Kickers gefeiert.

Das Trainingsmobil ist ein speziell für die Nachwuchsförderung entwickelter Anhänger. Er ist mit Sportgeräten ausgestattet und bietet Instrumente zur Messung von Leistungsdaten – das Ganze auf spielerische Art. Dadurch soll das Jugendtraining sportartenübergreifend noch zielgerichteter werden und gleichzeitig noch mehr Spaß am Trainieren bringen. Den ersten Auftritt hatte das Mobil während des Porsche Fußball-Feriencamps bei den Stuttgarter Kickers. Zahlreiche Kinder und Jugendliche nutzten dort die Gelegenheit: Sie testeten ihre Fitness und ließen ihre Leistungsdaten dokumentieren und auswerten. Porsche stärkt mit dieser Maßnahme seine Aktivitäten bei „Turbo für Talente“, der Jugendförderungskampagne des Sportwagenherstellers. Das Mobil wird zukünftig auch bei den weiteren Partnervereinen von Porsche eingesetzt.

„Mit dem Coaching-Mobil ermöglicht Porsche ein sportarten- und saisonübergreifendes Coaching für Trainer aus den Jugendsportförderungsprojekten sowie für alle Nachwuchssportler, Eltern, Schüler,

Lehrer und Interessierten“, sagt Oliver Eidam, Leiter Markenpartnerschaften & Sponsoring bei Porsche. „Dadurch ergänzen wir unsere bisherigen Aktivitäten in der sportlichen Jugendförderung um ein einzigartiges Tool, das auf spielerische Art die professionelle Trainingsmethodik und Motivation des Nachwuchses nachhaltig unterstützen soll.“

„Coaching-Mobil stellt Bereicherung für die Nachwuchsförderung dar“

Die fünf Trainingsmodule des Coaching-Mobils – Vertical Jump, Illinois Agility Test, Reaktionswand, Fahrsimulator und Kraftmessung – basieren auf den vier Säulen Kondition, Koordination, Belastungsmanagement und Verletzungsprävention. Der Sportmediziner und Nationalmannschaftsarzt der DFB-Junioren, Dr. Simeon Geronikolakis, erklärt: „Damit übertragen wir wichtige Aspekte der Trainingslehre in die Praxis. Dies zahlt sich insbesondere bei jungen Sportlern aus, deren sportliche Leistungsfähigkeit noch in der Entwicklung steckt.“ Er war an der Entwicklung der Trainingseinheiten maßgeblich beteiligt. „Die Kinder und Jugendlichen erfahren spielerisch mehr über sich und ihren Körper und werden durch die Auswertung ihrer Ergebnisse im Talent-Pass dazu motiviert, sich in den defizitären Bereichen selbstständig und mit Hilfe ihres Trainers zu verbessern.“

„Das Porsche Coaching-Mobil stellt eine Bereicherung für die Nachwuchsförderung dar, denn es verbindet Spaß mit Leistungsmessung – eine erfolgversprechende Kombination gerade bei jüngeren Sportlern. Ihnen macht es sichtbar viel Freude, ihre Leistungen an den unterschiedlichen Trainingsmodulen spielerisch zu ermitteln, sich gegenseitig zu unterstützen und zu Höchstleistungen anzutreiben. Die Ergebnisse zeigen, in welchen Bereichen gegebenenfalls noch Potentiale bestehen, die wir mit individuellen Trainingseinheiten in Stärken umwandeln können“, sagt Dieter Märkle, U23-Trainer und Leiter des Nachwuchsleistungszentrums der Stuttgarter Kickers hinsichtlich des Praxiseinsatzes des Mobils.

Die nächsten Einsatztermine des Coaching-Mobils stehen bereits fest. Am 6./7. August gastiert der Trailer beim 16. Porsche Eishockey-Camp der Bietigheim Steelers und am 14. August beim „Leipziger Viertelfinale“, einem Turnier für fußballbegeisterte Kinder, das Porsche zusammen mit RB Leipzig veranstaltet. In den Wochen danach wird das Coaching-Mobil bei weiteren Partnervereinen von Porsche eingesetzt. Auf der Webpage zu „Turbo für Talente“ können die Teilnehmer zudem auf Trainingstipps zugreifen.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-jugendfoerderung-turbo-fuer-talente-coaching-mobil-premiere-stuttgarter-kickers-12788.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/c504f9ce-102b-4b76-8b26-fc49132fc2a5.zip>

Externe Links

<http://www.turbofuer-talente.de>